



## socialQUAM für Gemeinnützige Wohnstätten und Werkstätten GmbH in Sindelfingen

In dem Unternehmen Gemeinnützige Wohnstätten und Werkstätten GmbH, kurz GWW, haben sich 17 Organisationen - Landkreise, große Kreisstädte und Vereine der Behindertenhilfe - zusammengeschlossen. Ziel der GWW ist es, behinderten Menschen Arbeits- und Wohnplätze in der für sie jeweils geeigneten Form zu schaffen und die notwendigen Hilfe- und Förderleistungen bereitzustellen.

Die GWW ist eine als gemeinnützig anerkannte Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie verfügt über ein Stammkapital in Höhe von 15,3 Mio. € und betreut in über 30 Einrichtungen mit 600 Mitarbeitern etwa 1.200 Menschen mit Behinderung. Zu den Kunden der GWW gehören u.a. DaimlerChrysler, die BOSCH-Rexroth Gruppe und Hewlett Packard (HP).

Um als Zulieferer in der Automobilindustrie tätig werden zu können, wollte sich die GWW in den verschiedensten Bereichen nach den Normen VDA 6.1:2003 und DIN EN ISO 9001:2000 zertifizieren lassen. Dies geschah bisher über ein Managementinformationssystem, welches den Mitarbeitern dokumentenbasiert (PDF-Format) im Intranet zur Verfügung gestellt wurde.

Im Laufe der Zeit erwies sich diese Art der Dokumentation für die GWW als nicht mehr praktikabel. Durch den kontinuierlichen Wandel ihrer Strukturen und Abläufe musste die GWW viel Zeit für die Anpassung der Dokumentationen aufwenden. Dies sollte mittels einer Datenbanklösung effizienter gestaltet werden.

Die GWW wollte ihren Mitarbeitern ein komfortables Informationssystem bieten, welches sich in das bestehende Intranet leicht integrieren lässt, alle wichtigen Dokumente beinhaltet und jederzeit von den Mitarbeitern an den unterschiedlichen Standorten genutzt werden kann. Dies sollte über eine ansprechende HTML-Darstellung geschehen und nicht mehr über ein dokumentenbasiertes System.

Die GWW suchte jedoch nach einer Lösung, die sich nicht nur auf die Kommunikation im Unternehmen beschränkt, sondern zusätzlich auch für die Re-Zertifizierungen und die angestrebte Zertifizierung nach der Norm ISO/TS 16949 einzusetzen ist. Das System sollte die Dokumentationsbasis für die zukünftige Unternehmensentwicklung bilden.

Nach einer Evaluierung der am Markt angebotenen Tools und eines Auswahlprozesses verschiedener Dienstleister entschied sich die GWW bezüglich Software und Beratung für die LINTRA GmbH und deren Organisationsinformationssystem „QUAM“. Um eine zügige Implementierung des QUAM zu gewährleisten, wurden verschiedene Schnittstellen zu vorhandenen Systemen geschaffen. Über eine Verbindung zum LDAP-Server wurde die Nutzerverwaltung organisiert. Eine Verbindung zur Personaldatenbank wird zukünftig die Personaldaten automatisch, tagessaktuell in das Modell einspeisen.

Im Rahmen der Prozessaufnahme wurden Workshops durchgeführt, so dass neben der Übernahme und Anpassung bereits vorhandener Prozesse auch neue Abläufe im QUAM aufgenommen werden konnten. Am Ende des Projekts stand den Mitarbeitern eine ausführlich beschriebene und abgestimmte Prozesslandschaft im QUAM zur Verfügung.

Das gesamte Projekt der Implementierung des QUAM, inklusive Prozessaufnahme, Einrichtung der Software, Schulung und Moderation der Workshops, dauerte weniger als drei Monate. Es konnte termingerecht und unter Einhaltung der Budgetvorgaben der GWW abgeschlossen werden.

Die Geschäftsführerin der GWW, Frau Stratmann, zum Projekt: „Beeindruckt hat uns die gute Zusammenarbeit mit den Beratern der LINTRA, die es verstanden haben, sich sehr schnell in unsere Strukturen, Denkweisen und Sprache einzuarbeiten.“

Nach dem Go-Live im Juli 2006 wurde allen Mitarbeitern der GWW das neue System vorgestellt. Sie arbeiten seitdem täglich mit dem Organisationsinformationssystem QUAM, welches sich mittlerweile einer großen Beliebtheit erfreut.



**socialQUAM:** Die virtuelle Unternehmensdarstellung speziell für Unternehmen im sozialen Bereich. Das Organisationsinformationssystem QUAM stellt eine Sicht auf alle Strukturen und Prozesse im Unternehmen zentral zur Verfügung.



Ihr Ansprechpartner:  
Geschäftsführer  
Lars Bendler